

**Nominierungskriterien für ISU-Meisterschaften im
Eiskunstlaufen und Synchroneiskunstlaufen**
Gültig für die Saison 2016-2017



Inhalt

1. Nominierungskriterien Europameisterschaften 2017	2
1.1. Quotenplätze	2
1.2. Teilnahmevoraussetzungen ISU	2
1.3. Kriterien für die Disziplinen Herren, Damen, Paarlaufen und Eistanzen	2
1.4. Nominierung Europameisterschaften 2017	3
2. Nominierungskriterien Weltmeisterschaften 2017	4
2.1. Quotenplätze	4
2.2. Teilnahmevoraussetzungen ISU	4
2.3. Kriterien für die Disziplinen Herren, Damen, Paarlaufen und Eistanzen	4
3. Nominierungskriterien Junioren-Weltmeisterschaften / EYOF 2017.....	5
3.1. Quotenplätze:	5
3.2. Teilnahmevoraussetzungen ISU	5
3.3. Kriterien für die Disziplin Einzellaufen Herren und Damen:.....	5
3.4. Kriterien für die Disziplin Paarlaufen	6
3.5. Kriterien für die Disziplin Eistanzen	6
3.6. Nominierung Junioren-Weltmeisterschaften	6
3.7. Nominierung EYOF.....	7
4. Nominierungskriterien Winter-Universiade 2017	8
4.1. Quotenplätze	8
4.2. Teilnahmevoraussetzungen ADH.....	8
4.3. Nominierung Winter-Universiade 2017	8
5. Nominierungskriterien Synchroneiskunstlaufen	9
5.1. ISU-Weltmeisterschaften im Synchroneiskunstlaufen 2017.....	9
5.2. ISU-Juniorenweltmeisterschaften im Synchroneiskunstlaufen 2017.....	9
6. Grundsätzliche Regelung für alle Nominierungen	9

1. Nominierungskriterien Europameisterschaften 2017

Die Europameisterschaften 2017 werden vom 25. Januar bis zum 29. Januar in Ostrava, Tschechien ausgetragen.

1.1. Quotenplätze

Folgende Quotenplätze können von der DEU beschickt werden:

Herren	1 Startplatz
Damen	2 Startplätze
Paarlaufen	3 Startplätze
Eistanzen	1 Startplatz

1.2. Teilnahmevoraussetzungen ISU

Voraussetzung für die Nominierung ist der Nachweis der in der ISU-Communication 2017 geforderten Mindest-Technikpunktzahlen in einem ISU-gelisteten Wettbewerb in der Saison 2015/2016 oder 2016/2017. Zu beachten ist, dass die Mindest-Technikpunktzahl im Zeitraum bis 21 Tage vor dem ersten offiziellen Training der Weltmeisterschaften (gemäß Ausschreibung) zu erbringen ist.

Herren	KP	25,00	Kür	45,00
Damen	KP	20,00	Kür	36,00
Paarlaufen	KP	20,00	Kür	36,00
Eistanzen	SD	19,00	Kür	29,00

Sollte die ISU bis zu den Europameisterschaften die Punktnormen verändern, dann gelten selbstverständlich die jüngsten gültigen Normen.

1.3. Kriterien für die Disziplinen Herren, Damen, Paarlaufen und Eistanzen

Es wird eine Qualifikationsrangliste für jede Disziplin gebildet

Für jeden Sportler und jedes Paar werden die zwei besten Wettbewerbspunktzahlen aus folgenden Wettbewerben zusammengezählt: DEU Beschickungsliste 2016/2017 Kategorie 1, 2, 3 Senioren und/oder die Deutsche Meisterschaft 2016/2017 (Meisterklasse).

Der Sportler/das Paar mit der höchsten Punktsomme erhält Rang 1, der/das mit der zweithöchsten Punktsomme Rang 2, usw.. Ergeben sich für zwei oder mehr Sportler/Paare gleiche Punktzahlen, entscheidet die Reihenfolge in der ISU Weltrangliste nach der Deutschen Meisterschaft 2016/2017.

1.4. Nominierung Europameisterschaften 2017

Herren

Der Herr, der gemäß Punkt 1.3 die gebildete Qualifikationsrangliste anführt und auch die Startvoraussetzungen der ISU unter 1.2 nachweisen kann, ist für die Europameisterschaften qualifiziert und wird entsprechend für diese nominiert.

Damen

Die beiden Damen, die gemäß Punkt 1.3 die gebildete Qualifikationsrangliste anführen und auch die Startvoraussetzungen der ISU unter 1.2 nachweisen können, sind für die Europameisterschaften qualifiziert und werden entsprechend für diese nominiert.

Paarlaufen

Die drei Paare, die gemäß Punkt 1.3 die Qualifikationsrangliste anführen und auch die Startvoraussetzungen der ISU unter 1.2 nachweisen können, sind für die Europameisterschaften qualifiziert und werden entsprechend für diese nominiert.

Eistanzen

Das Eistanzpaar, das gemäß Punkt 1.3 die gebildete Qualifikationsrangliste anführt und auch die Startvoraussetzungen der ISU unter 1.2. nachweisen kann, ist für die Europameisterschaften 2017 qualifiziert und wird für die Europameisterschaften nominiert.

2. Nominierungskriterien Weltmeisterschaften 2017

Die Weltmeisterschaften 2017 werden vom 29. März bis zum 02. April in Helsinki, Finnland ausgetragen.

2.1. Quotenplätze

Folgende Quotenplätze können von der DEU beschickt werden:

Herren	1 Startplatz
Damen	1 Startplatz
Paarlaufen	2 Startplätze
Eistanzen	1 Startplatz

2.2. Teilnahmevoraussetzungen ISU

Voraussetzung für die Nominierung ist der Nachweis der in der ISU-Communication 2017 geforderten Mindest-Technikpunktzahlen in einem ISU-gelisteten Wettbewerb in der Saison 2015/2016 oder 2016/2017. Zu beachten ist, dass die Mindest-Technikpunktzahl im Zeitraum bis 21 Tage vor dem ersten offiziellen Training der Weltmeisterschaften (gemäß Ausschreibung) zu erbringen ist.

Herren	KP	34,00	Kür	64,00
Damen	KP	27,00	Kür	47,00
Paarlaufen	KP	25,00	Kür	43,00
Eistanzen	SD	29,00	Kür	39,00

Sollte die ISU bis zu den Weltmeisterschaften die Punktnormen verändern, dann gelten selbstverständlich die jüngsten gültigen Normen.

2.3. Kriterien für die Disziplinen Herren, Damen, Paarlaufen und Eistanzen

Herren

Der Teilnehmer der Europameisterschaften 2017, sofern er sich in den Top Ten platziert, wird für die WM nominiert, andernfalls findet eine direkte Qualifikation zwischen dem EM – Teilnehmer und den Ersatzteilnehmern bei einem ISU gelisteten Wettbewerb in der zweiten Februarhälfte statt.

Damen

Die besser platzierte Teilnehmerin der Europameisterschaften 2017 ist für die WM qualifiziert.

Paarlaufen

Die beiden besser platzierten Paare der Europameisterschaften 2017 sind für die WM qualifiziert.

Eistanzen

Sofern das Paar bei den Europameisterschaften 2017 einen Platz unter den Top 15 belegt, ist es für die WM qualifiziert, andernfalls findet eine direkte Qualifikation zwischen dem EM Eistanzpaar und den Ersatz-Eistanzpaaren bei den Bavarian Open statt.

3. Nominierungskriterien Junioren-Weltmeisterschaften / EYOF 2017

Die Juniorenweltmeisterschaften 2017 werden vom 15.-19. März in Taipei City, TPE ausgetragen.

3.1. Quotenplätze:

Folgende Quotenplätze können von der DEU beschickt werden:

Herren	1 Startplatz
Damen	1 Startplatz
Paarlaufen	1 Startplatz
Eistanzen	1 Startplatz

3.2. Teilnahmevoraussetzungen ISU

Voraussetzung für die Nominierung ist der Nachweis der in der ISU-Communication 2017 geforderten Mindest-Technikpunktzahlen in einem ISU-gelisteten Wettbewerb in der Saison 2015/2016 oder 2016/2017. Zu beachten ist, dass die Mindest-Technikpunktzahl im Zeitraum bis 21 Tage vor dem ersten offiziellen Training der Junioren-Weltmeisterschaften (gemäß Ausschreibung) zu erbringen ist.

Herren	KP	20,00	Kür	42,00
Damen	KP	20,00	Kür	35,00
Paarlaufen	KP	20,00	Kür	30,00
Eistanzen	SD	18,00	Kür	28,00

Sollte die ISU bis zum Meldeschluss zu den Juniorenweltmeisterschaften die Punktnormen verändern, dann gelten selbstverständlich die jüngsten gültigen Normen.

3.3. Kriterien für alle Disziplinen

Modus:

Sofern die ISU-Vorgaben für das Juniorenalter erfüllt werden (gem. ISU General Regulation, Regel 108, Absatz 2), können die Sportler an den ISU-Wettbewerbender DEU-Beschickungsliste für Junioren der Kategorien 1, 3 und 4 teilnehmen.

Es wird eine Qualifikationsrangliste für die Einzellaufdisziplinen gebildet

Für jeden Sportler wird die jeweils beste Wettbewerbspunktzahl aus 2 verschiedenen Gruppen von Wettbewerben zusammengezählt:

1. Gruppe:

Wettbewerbe der DEU Beschickungsliste 2016/2017 für Junioren der Kategorien 1, 3 und 4 .

2. Gruppe:

Deutsche Meisterschaft 2017(Junioren) und NRW-Trophy (Junioren)

Punkte

Der Sportler mit der höchsten Punktsumme erhält Rang 1, der mit der zweithöchsten Punktsumme Rang 2, usw.. Ergeben sich für zwei oder mehr Sportler gleiche Punktzahlen, wird die Reihenfolge der Weltrangliste herangezogen.

3.4. Kriterien für die Disziplin Paarlaufen

Modus:

Sofern die ISU-Vorgaben für das Juniorenalter erfüllt werden (gem. ISU General Regulation, Regel 108, Absatz 2), können die Sportler an den ISU-Wettbewerben, die von der DEU beschickt werden (siehe DEU-Beschickungsliste), teilnehmen.

Es wird eine Qualifikationsrangliste für die Paarlaufdisziplin gebildet

Für jedes Paar wird die jeweils beste Wettbewerbspunktzahl aus 2 verschiedenen Gruppen von Wettbewerben zusammengezählt:

1. Gruppe:

Wettbewerbe der DEU Beschickungsliste 2016/2017 für Junioren der Kategorien 1, 3 und 4 .

2. Gruppe:

Deutsche Meisterschaft 2017(Junioren) und NRW-Trophy (Junioren)

Punkte

Das Paar mit der höchsten Punktsumme erhält Rang 1, der mit der zweithöchsten Punktsumme Rang 2, usw.. Ergeben sich für zwei oder mehr Sportler gleiche Punktzahlen, wird die Reihenfolge der Weltrangliste herangezogen.

Für die Nominierung zu den Juniorenweltmeisterschaften muss zusätzlich eine Gesamt - Mindestpunktzahl von 110 Punkten bei einem Wettbewerb aus der DEU Beschickungsliste 2016/2017, erreicht werden.

3.5. Kriterien für die Disziplin Eistanzen

Modus:

Sofern die ISU-Vorgaben für das Juniorenalter erfüllt werden (gem. ISU General Regulation, Regel 108, Absatz 2), können die Sportler an den ISU-Wettbewerben, die von der DEU beschickt werden (siehe DEU-Beschickungsliste), teilnehmen.

Es wird eine Qualifikationsrangliste für die Eistanzdisziplin gebildet

Für jedes Paar wird die jeweils beste Wettbewerbspunktzahl aus 2 verschiedenen Gruppen von Wettbewerben zusammengezählt:

1. Gruppe:

Wettbewerbe der DEU Beschickungsliste 2016/2017 für Junioren der Kategorien 1, 3 und 4 .

2. Gruppe:

Deutsche Meisterschaft 2017(Junioren) und NRW-Trophy (Junioren)

Punkte

Das Paar mit der höchsten Punktsumme erhält Rang 1, der mit der zweithöchsten Punktsumme Rang 2, usw.. Ergeben sich für zwei oder mehr Sportler gleiche Punktzahlen, wird die Reihenfolge der Weltrangliste herangezogen.

3.6. Nominierung Junioren-Weltmeisterschaften

Damen / Herren:

Teilnehmer am JGP-Finale sind automatisch für die JWM qualifiziert. Qualifizieren sich zwei Damen / Herren für das JGP-Finale, ist die/der besser platzierte Dame/ Herr für die JWM qualifiziert. Die/ der zweitplatzierte Dame/ Herr ist dann der Ersatzteilnehmer. Sollte sich kein(e) Dame/ Herr für das JGP-Finale qualifizieren, ist die/der Dame/Herr, die die gebildete Qualifikationsrangliste anführen für die JWM qualifiziert.

Paarlaufen:

Teilnehmende Paare am JGP-Finale sind automatisch für die JWM qualifiziert. Sollte sich kein Paar für das JGP-Finale qualifizieren, ist das Paar, das die gebildete Qualifikationsrangliste anführt, für die JWM qualifiziert und wird für die JWM nominiert. Bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Punktzahl des internationalen Wettbewerbes.

Eistanzen:

Teilnehmende Eistanzpaare am JGP-Finale sind automatisch für die JWM qualifiziert. Sollte sich kein Paar für das JGP-Finale qualifizieren, ist das Paar, das die gebildete Qualifikationsrangliste anführt, für die JWM qualifiziert und wird für die JWM nominiert. Bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Punktzahl des internationalen Wettbewerbs.

3.7. Nominierung EYOF

Das Europäische Youth Olympic Festival (EYOF) wird vom 11. – 18. Februar 2017 in Erzurum, Türkei ausgetragen.

Die Deutsche Eislauf Union hat für den Damen und Herrenwettbewerb je einen Quotenstartplatz.

Die Teilnehmer müssen zwischen dem 01.07.2000 und dem 30.06.2002 geboren sein.

Für die Nominierung zum EYOF wird die Rangliste der JWM – Qualifikation zu Grunde gelegt. Der best platzierte Sportler bzw. die best platzierte Sportlerin, der/die das vorgeschriebene Alter hat, wird von der DEU zur Nominierung durch den DOSB vorgeschlagen.

4. Nominierungskriterien Winter-Universiade 2017

Die Winter-Universiade 2017 wird vom 28. Januar bis zum 08. Februar in Alma Ata, Kasachstan ausgetragen. Die allgemeinen Nominierungskriterien des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbandes (ADH) sind im Vorfeld auf der Homepage des ADH unter www.adh.de einzusehen. Die Anmeldung muss zwischen dem 1. August und 30. September 2016 online erfolgen.

4.1. Quotenplätze

Jeder teilnehmenden Nation stehen maximal drei Startplätze in den einzelnen Disziplinen zur Verfügung, sofern die Gesamtteilnehmerzahl von 30 nicht überschritten wird. In diesem Fall wird die Zahl der Startplätze auf zwei pro Nation und Disziplin reduziert.

Folgende Quotenplätze können von der DEU beschickt werden:

Herren	3 bzw. 2 Startplätze
Damen	3 bzw. 2 Startplätze
Paarlaufen	3 bzw. 2 Startplätze
Eistanzen	3 bzw. 2 Startplätze

4.2. Teilnahmevoraussetzungen Allgemeiner Deutscher Hochschulbund (ADH)

Voraussetzung für die Nominierung ist der Nachweis der folgenden Mindestpunktzahlen in einem ISU-gelisteten Wettbewerb in der Saison 2015/2016 oder 2016/2017 bis zu den DM.

Herren	190
Damen	140
Paarlaufen	144
Eistanzen	130

Wenn die Mindestpunktzahl in der vergangenen Saison 2015/2016 erreicht wurde, muss in der laufenden Saison 2016/2017 zusätzlich ein Leistungsnachweis erbracht werden, der bei 90% der erforderlichen Mindestpunktzahl liegt. Alle Sportler, die in der letzten Saison diese Punkte nicht erreicht haben, Paare die neu zusammengestellt wurden und Sportler, die in der Saison 2016/17 mit dem Studium beginnen, müssen 90% der Punkte in der aktuellen Saison nachweisen.

4.3. Nominierung Winter-Universiade 2017

Die Nominierung zur Winter-Universiade erfolgt nach eingegangener Bewerbung (der Bewerbungszeitraum ist ab August auf der Homepage des ADH nachzulesen) und dem Vorschlag der DEU durch den ADH.

5. Nominierungskriterien Synchroneiskunstlaufen

5.1. ISU-Weltmeisterschaften im Synchroneiskunstlaufen 2017

Die Weltmeisterschaften im Synchroneiskunstlaufen 2017 werden vom 07.-08. April 2017 in Colorado Springs, United States ausgetragen.

Es kann ein (1) Startplatz beschickt werden.

Die Deutschen Meister im Synchroneiskunstlaufen werden für die Weltmeisterschaften nominiert.

5.2. ISU-Juniorenweltmeisterschaften im Synchroneiskunstlaufen 2017

Die Juniorenweltmeisterschaften im Synchroneiskunstlaufen 2017 werden vom 10.-11. März 2017 in Mississauga, Canada ausgetragen.

Es kann ein (1) Startplatz beschickt werden.

Die Deutschen Juniorenmeister im Synchroneiskunstlaufen werden für die Juniorenweltmeisterschaften im Synchroneiskunstlaufen nominiert.

6. Grundsätzliche Regelung für alle Nominierungen

In besonderen Ausnahmefällen kann das DEU Präsidium in Eigenverantwortung abweichende Entscheidungen von den hier aufgeführten Regelungen treffen.